

Wir sind für Sie da

Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Schmerztherapie
Chefarzt: Dr. med. Hermann Schaedel



Sekretariat
Frau Herzog
Telefon (0 36 71) 54-13 15
Telefax (0 36 71) 54-13 27
Email: anaesthesia@thueringen-kliniken.de
its@thueringen-kliniken.de

Intensivstation
Telefon (0 36 71) 54-13 10 (ärztlicher Dienst)
Telefon (0 36 71) 54-13 11 (Pflegedienst)

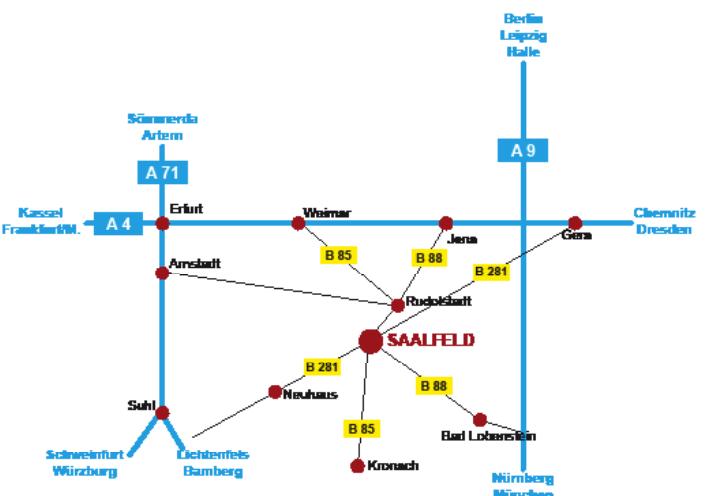
Ambulanter Bereich
Telefon (0 36 71) 54-15 17

Ihr Weg zu uns



THÜRINGEN-KLINIKEN „Georgius Agricola“
Standort Saalfeld
Rainweg 68 • 07318 Saalfeld
Telefon (0 36 71) 54-0

www.thueringen-kliniken.de



Folgen Sie in Saalfeld bitte der Ausschilderung
zu den Thüringen-Kliniken.

Parkplätze stehen für Sie im Parkhaus
(Einfahrt: Am Eckardtsanger) bereit.

Herausgeber und Gestaltung: Thüringen-Kliniken, Presseabteilung (2011)
Titelbild: Shutterstock/wavebreakmedia ltd.



**ANÄSTHESIE UND
INTENSIVMEDIZIN
an den
THÜRINGEN-KLINIKEN**

Information für Patienten und Angehörige

Anästhesie

Pro Jahr werden am Standort Saalfeld etwa 10.000 Narkosen (Anästhesien) in neun OP-Sälen erbracht. Dabei kommen auch örtliche Betäubungsverfahren zur Anwendung. Zusätzlich betreuen wir vier Funktionsbereiche und die Zentrale Notaufnahme. In unmittelbarer Nachbarschaft des Zentral-OP befindet sich der Aufwachraum. Hier werden die Patienten nach der Operation an acht Überwachungsplätzen betreut.

In der Narkosesprechstunde werden viele unserer Patienten vor operativen Eingriffen über die Anästhesie und die nachfolgende Betreuung aufgeklärt. Gelegentlich sind noch einige Untersuchungen erforderlich.

Wir führen Vollnarkosen (Allgemeinanästhesien), Betäubungen in der Nähe des Rückenmarks (Spinal- und Periduralanästhesie) sowie Betäubung von Nerven (Leitungsanästhesien) durch. Bei großen operativen Eingriffen können diese Verfahren auch kombiniert werden. Während der OP kann Blut vom Patienten wiederaufbereitet und anschließend zurückgegeben werden. Dadurch werden weniger Fremdblutkonserven benötigt.

Das 2003 eröffnete OP- und Funktionszentrum gewährleistet eine Narkoseüberwachung auf höchstem Niveau.



Intensivstation

Bei einer Kapazität von 13 Betten werden jährlich etwa 1.100 Patienten rund um die Uhr auf unserer Intensivstation behandelt. Für Patienten mit hoch-ansteckenden Erkrankungen stehen zwei spezielle Einzelzimmer bereit.

Das Leistungsspektrum der Station umfasst die Behandlung Schwerstverletzter, Schwer- und Schwerstkranker aufgrund einer Organfunktionsstörung oder Vergiftung ebenso wie die Überwachung von Patienten nach ausgedehnten oder komplizierten Operationen.

Oft müssen diese Patienten länger künstlich beatmet und von der Beatmung entwöhnt werden. Zum Überbrücken schwerer Organfunktionsstörungen finden neben der künstlichen Beatmung auch die kontinuierliche Dialysebehandlung sowie eine spezielle Kreislaufüberwachung Berücksichtigung.

Eine weiterer Säule unserer Klinik ist die **Schmerztherapie**. Informationen zu diesem Gebiet lesen Sie ausführlich in einem gesonderten Faltblatt.



Wir betreuen Sie

Zu unserer Klinik gehören insgesamt 18 Ärztinnen und Ärzte sowie 54 Krankenschwestern und -pfleger, die Sie als Patient im OP und auf der Intensivstation begleiten.

Das Foto zeigt einen Teil des ärztlichen Teams der Klinik.

Besuchszeit der Intensivstation

täglich von 15.00 bis 17.30 Uhr und zusätzlich am Wochenende nach vorheriger Absprache

